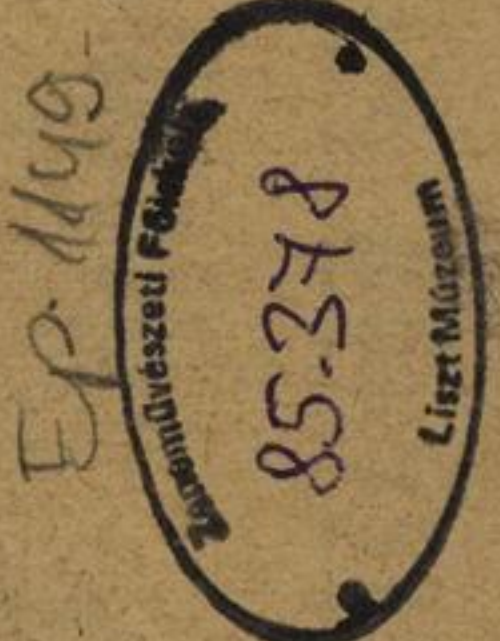


E i l l i g ! Wien, 15. 10. 36. Sehr geehrter Herr Doktor!
Ich schreibe auf offener Karte, damit im Falle Ihrer (was
ich sehr bedauern würde) schon erfolgten Abreise Frau Nagy
das geschriebene lesen kann und vielleicht freundlichst
beherzigt. Ueber soeben erhaltene neuerliche Einladung
will ich am 21. d. nach Budapest kommen. Natürlich habe ich
nun den Wunsch, Sie sofort zu sehen; aber leider werden Sie
nicht mehr da sein. Ich bitte dann, dass Frau Nagy mir gü-
tigst an die Hand geht, denn ich kann nicht ungarisch. Lei-
der. Zunächst würde ich bitten, mir die Adresse Sr. Exz. des
Herrn Dr. von Ugron zukommen zu lassen. Er schrieb mir oh-
ne Adressangabe..... Da er mir Fürsorge des Exekativ-Komi-
tées gütigst anbotet, möchte ich ihm z. B. schreiben die Bit-
te um Rat, wo recht ruhiges Nachtquartier zu haben ist.
Sodann - man kriegt hier kein ungar. Gold. Einige Pengö
werde ich immerhin brauchen. . Und am Bahnhof werde ich
nicht wissen, wohin mich wenden. Auch meine Frau hat dies-
bezügl. Sorgen, mich dort allein und ohne Kenntnis der
Sprache zu wissen. Ich bitte Sie ferner, mir gütigst das
"bestellte" weitere Exemplar Ihres schönen Buches und das
2 Pengöstück irgendwie zu vermitteln und mir anzugeben, so
ich die Gesamtschuld begleichen kann. Auf jeden Fall würde
es mich freuen, Frau Nagy kennen zu lernen, sofern ihr
das nicht lästig ist. Mit den besten Wünschen für Bayreuth.

Mateker.

71



Im Eisernen Ring.



Reichsbund der Österreicher.

Wien, I., Wollzeile 7, Tel. R-21-2-21, R-27-3-76

Bezirksleitung Wien XVIII. (Gymnasiumstraße 18.)

Einladung zu der

im Einvernehmen mit der Vaterländischen Front

Montag, den 24. Februar 1936, um 8 Uhr

abends, im großen Saale des Restaurants

„Wilder Mann“, XVIII., Währingerstraße 85,

stattfindenden

Versammlung.

Es sprechen die Herren:

Major a. D. Josef Zirouschek über: „Meine Audienzen bei Kaiser Otto“;

Bundeskulturrat Dr. Hans Karl Freiherr von Zeffner-Spißenberg zum Thema: „Die österreichische Reichsidee und der preußische Staatsgedanke“ und

Dr. Friedrich Ritter v. Wiesner, a. o. Gesandter und bevollm. Minister a. D. zum Thema: „Die weltpolitische Lage und der österreichische Legitimus“.

Musik: Die Deutschmeisterkapelle.

Mitgebrachte Gäste willkommen!

Regiebeitrag erbeten!

Arbeitslose — Eintritt frei!

Die Bezirksleitung XVIII.